

HmIP-UDI

Universal Dimmereinsatz



Installations- und
Bedienungsanleitung

homematic 

Inhaltsverzeichnis

1 Lieferumfang.....3

2 Hinweise zur Anleitung.....3

3 Gefahrenhinweise.....3

4 Funktion und Geräteübersicht.....6

5 Inbetriebnahme.....6

 5.1 Installationshinweise.....6

 5.2 Installation.....7

 5.3 Montage in Mehrfachkombinationen.....8

6 Wartung und Reinigung.....8

7 Entsorgung.....9

8 Technische Daten.....10

1 Lieferumfang

1x Universal Dimmereinsatz
2x Schrauben (3,2 × 15 mm)
2x Schrauben (3,2 × 25 mm)
Bedienungsanleitung

2 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie Ihr Homematic IP Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, verweisen Sie auf diese Anleitung.

Benutzte Symbole



Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.



Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen.

3 Gefahrenhinweise



Wir übernehmen keine Haftung bei Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung, unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden. In solchen Fällen erlischt der Gewährleistungsanspruch. Wir übernehmen keine Haftung für Folgeschäden.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es erkennbare Schäden bzw. eine Funktionsstörung aufweist. Lassen Sie das Gerät im Zweifelsfall von einer qualifizierten Fachkraft prüfen.



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Geräts nicht gestattet.



Das Gerät ist kein Spielzeug – erlauben Sie Kindern nicht, damit zu spielen.



Plastikfolien/-tüten, Styroporteile etc. können für Kinder gefährlich sein. Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es sofort.



Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit, keinen Vibrationen, keiner ständigen Sonnen- oder anderer Wärmeeinstrahlung, übermäßiger Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus. Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen.



Das Gerät ist ausschließlich zum Dimmen von Glühlampen, Hochvolt-Halogenlampen und Nieder-volt-Halogenlampen mit dimmbaren elektronischen Trafos und für dimmbare LED-Lampen geeignet. Schließen Sie nur ohmsche und kapazitive Lampenlasten und keine Fernseher, Computer, Motoren etc. an, diese können beschädigt werden.



Verwenden Sie ausschließlich dimmbare LED-Lampen und dimmbare Vorschaltgeräte. Der Anschluss nicht dimmbarer Leuchtmittel kann das Gerät und/oder das Leuchtmittel beschädigen oder zerstören.



Verwenden Sie keine Leuchten mit integriertem Dimmer. Der Anschluss von Leuchtmitteln mit integriertem Dimmer kann das Gerät und/oder das Leuchtmittel beschädigen oder zerstören.

-  Setzen Sie beim Betrieb mit elektronischen Vorschaltgeräten und Trafos nur Transformatoren und Vorschaltgeräte ein, die den Anforderungen nach DIN EN 61347-1 (VDE 0712-30, Teil 1) sowie DIN EN 61047 (VDE 0712-25, Teil 2) entsprechen.
-  Das Gerät enthält einen thermischen Schutz. Bei Überhitzung werden die Verbraucher abgeschaltet.
-  Eine Überlastung des Geräts kann zur Zerstörung des Geräts, zu einem Brand oder elektrischen Unfall führen. Prüfen Sie vor Anschluss eines Verbrauchers die technischen Daten, insbesondere die maximal zulässige Anschlussleistung und Art des anzuschließenden Verbrauchers (Lastarten) gemäß der Anleitung. Belasten Sie das Gerät nur bis zur angegebenen Leistungsgrenze.
-  Die an den Ausgangsklemmen angeschlossenen Verbraucher müssen über eine ausreichende Isolierung verfügen.
-  Die Installation darf nur in folgenden Gerätedosen erfolgen:
- in handelsüblichen Schaltdosen (Gerätedosen) gemäß DIN 49073-1
 - in Schaltdosen des Herstellers Legrand Typ Batibox
-  Der Betrieb des Geräts ist ausschließlich am 230-V/50-Hz-Wechselspannungsnetz zulässig. Arbeiten am 230-V-Netz dürfen nur durch eine Elektrofachkraft (nach VDE 0100) erfolgen.
-  Das Gerät ist Teil der Gebäudeinstallation. Bei der Planung und Errichtung sind die einschlägigen Normen und Richtlinien des Landes zu beachten. Der Betrieb des Geräts ist ausschließlich am 230-V/50-Hz-Wechselspannungsnetz zulässig. Arbeiten am 230-V-Netz dürfen nur von einer Elektrofachkraft (nach VDE 0100) erfolgen. Dabei sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Zur Vermeidung eines elektrischen Schlag am Gerät schalten Sie bitte die Netzspannung frei (Sicherungsautomat abschalten). Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Brand oder andere Gefahren entstehen.
-  Die Laststromkreise müssen mit einem Leitungsschutzschalter gemäß EN 60898-1 (Auslösecharakteristik B oder C, 16 A max. Nennstrom, min. 6 kA Abschaltvermögen, Energiebegrenzungs-kategorie 3) abgesichert sein.
-  Beachten Sie beim Anschluss an die Geräteklemmen die hierfür zulässigen Leitungsarten und Leiterquerschnitte.
-  Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen, trockenen und fusselfreien Tuch. Für die Entfernung von stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden. Verwenden Sie zur Reinigung keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, da Kunststoffteile und Beschriftungen dadurch angegriffen werden können.

-  Das Gerät kann zur Vermeidung von Helligkeitsschwankungen Rundsteuersignale erkennen. Trotzdem kann kurzzeitiges Flackern des Leuchtmittels auf Grund von Rundsteuersignalen nicht vollständig ausgeschlossen werden.
-  Beim Betrieb mit 230-V-LED-Leuchtmitteln ist zu beachten, dass viele aufgrund der sehr niedrigen Stromaufnahme im ausgeschalteten Zustand zum Glimmen oder Aufblitzen neigen. Um dies zu vermeiden, kann ein Dimmerkompensator (HmIP-DC) verwendet werden.

4 Funktion und Geräteübersicht

Der Homematic IP Universal Dimmer-einsatz dimmt und schaltet angeschlossene Verbraucher wie Glühlampen, HV-Halogenlampen, NV-Halogenlampen mit elektronischem Trafo und viele dimmbare LEDs ein bzw. aus. Das Gerät arbeitet in der Werkseinstellung in einem Universalbetrieb und ermittelt die optimale Betriebsart automatisch anhand der angeschlossenen Last. Falls es in diesem Betriebsmodus Probleme bei bestimmten Lasten gibt, kann manuell der Phasenabschnitt-Betrieb gewählt werden. Für den Einsatz von LEDs gibt es zusätzlich einen speziellen Phasenanschnitt-Modus.

Im Homematic IP System kann das Gerät, in Verbindung mit einem passenden Aufsatz, Lampen oder andere Beleuchtungsanlagen komfortabel per angelerntem Taster, Funk-Fernbedienung oder über die kostenlose Homematic IP App ein- bzw. ausschalten und dimmen. Über angeschlossene konventionelle Taster oder Schalter ist eine direkte Bedienung möglich.

i Für den ordnungsgemäßen Betrieb ist die Verwendung einer kompatiblen Fronteinheit erforderlich. Dies gilt auch für die Nutzung des Nebenstelleneingangs.

Das Gerät ermöglicht das Dimmen von

- normalen Glühlampen
- Hochvolt-Halogenlampen
- Niedervolt-Halogenlampen mit elektronischem Trafo
- dimmbaren LED-Lampen^{*1}

^{*1} Ein korrektes Dimmverhalten mit beliebigen LED-Lampen ist nicht garantiert

Über das mitgelieferte Montagemodul können Sie das Gerät einfach in einer freien Gerätedose montieren.

Geräteübersicht

- A) Schnittstelle zur Fronteinheit
- B) Anschlussklemme für N (Neutralleiter)
- C) Anschlussklemme für L ↑ (Außenleiter)
- D) Anschlussklemme für 1 ↓ (geschaltete Phase)
- E) Anschlussklemme für S1 (Nebenstelleneingang)

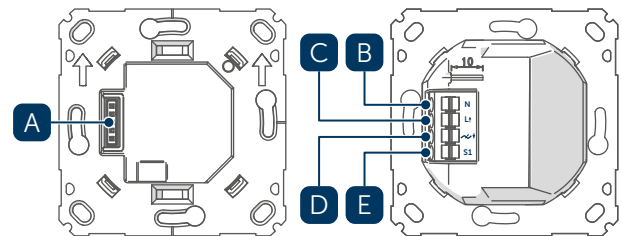


Abbildung 1

5 Inbetriebnahme

5.1 Installationshinweise

- i** Lesen Sie diesen Abschnitt vollständig, bevor Sie mit der Installation beginnen.
- !** Beachten Sie bei der Installation die Gefahrenhinweise.
- !** Beachten Sie die auf dem Gerät angegebene Abisolierlänge der anzuschließenden Leiter.
- !** Die Installation darf nur in folgenden Gerätedosen erfolgen:
 - in handelsüblichen Schalteredosen (Gerätedosen) gemäß DIN 49073-1
 - in Schalteredosen des Herstellers Legrand Typ Batibox

Sollten für die Montage bzw. Installation des Geräts Änderungen oder Arbeiten an der Hausinstallation (z. B. Ausbau, Überbrücken von Schalter- oder Steckdoseinsätzen) oder an der Niederspannungsverteilung erforderlich sein, ist unbedingt folgender Sicherheitshinweis zu beachten:



Installation nur durch Personen mit einschlägigen elektrotechnischen



Kenntnissen und Erfahrungen! *

Durch eine unsachgemäße Installation gefährden Sie

- Ihr eigenes Leben;
- das Leben der Nutzer der elektrischen Anlage.

Mit einer unsachgemäßen Installation riskieren Sie schwere Sachschäden, z. B. durch Brand. Es droht für Sie die persönliche Haftung bei Personen- und Sachschäden.

***Erforderliche Fachkenntnisse für die Installation:**

Für die Installation sind insbesondere folgende Fachkenntnisse erforderlich:

- Die anzuwendenden „5 Sicherheitsregeln“:
 - Freischalten
 - gegen Wiedereinschalten sichern
 - Spannungsfreiheit feststellen
 - Erden und Kurzschließen
 - benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken
- Auswahl des geeigneten Werkzeugs, der Messgeräte und ggf. der persönlichen Schutzausrüstung;
- Auswertung der Messergebnisse;

- Auswahl des Elektro-Installationsmaterials zur Sicherstellung der Abschaltbedingungen;
- IP-Schutzarten;
- Einbau des Elektroinstallationsmaterials;
- Art des Versorgungsnetzes (TN-System, IT-System, TT-System) und die daraus folgenden Anschlussbedingungen (klassische Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen etc.).

Zugelassene Leitungsquerschnitte zum Anschluss an das Gerät sind:

starre Leitung, 0,75–2,5 mm²
flexible Leitung (ohne und mit Aderendhülse), 0,75–2,5 mm²

5.2 Installation

Für die Installation des Geräts gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie die Haussicherung des Stromkreises ab.
- Entfernen Sie die Abdeckung Ihres bestehenden Schalters.



Benutzen Sie einen flachen spitzen Gegenstand, z. B. einen Schlitzschraubendreher, um die Demontage zu erleichtern.

- Lösen Sie die Verdrahtung und entfernen Sie den vorhandenen Schalter.
- Schließen Sie den Außenleiter an die Anschlussklemme L des Montagemoduls an.
- Schließen Sie den Neutralleiter an die Anschlussklemme N des Montagemoduls an.
- Schließen Sie die Leitung der Lampe an die Anschlussklemme 1 des Montagemoduls an.

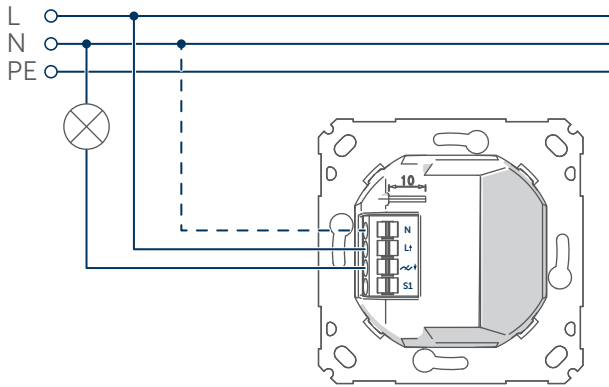


Abbildung 2

- Optional: Schließen Sie den Nebensstelleneingang an die Anschlussklemme S1 des Montagemoduls an.

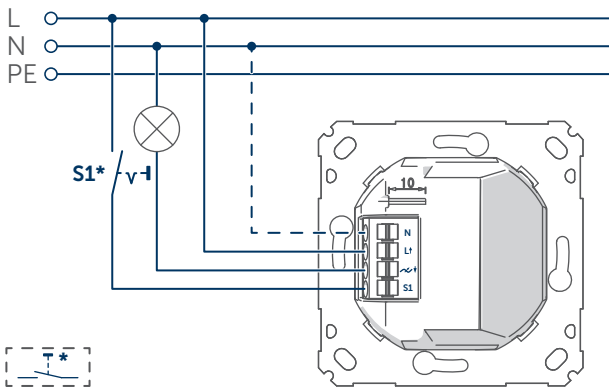


Abbildung 3

- Setzen Sie das Montagemodul in die Schaltdose.

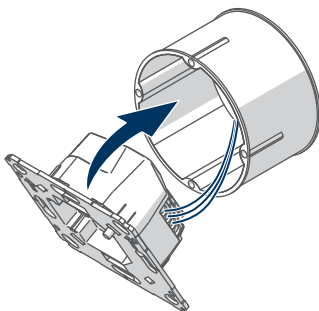


Abbildung 4

- Befestigen Sie es mittels der mitgelieferten Schrauben an der Schaltdose.

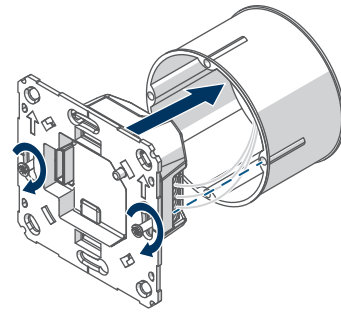


Abbildung 5

5.3 Montage in Mehrfachkombinationen

Bei der Montage in Mehrfachkombinationen ist darauf zu achten, dass das Montagemodul des Geräts bündig neben bereits befestigten Montageplatten/Tragringen angebracht und daran ausgerichtet wird.

Eine separate Liste zur Kompatibilität mit gängigen Schalterserien finden Sie hier: [Übersicht Schalterserien](#)

6 Wartung und Reinigung

i Das Gerät ist für Sie wartungsfrei. Überlassen Sie eine Wartung oder Reparatur einer Fachkraft.

Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, sauberen, trockenen und fussel-freien Tuch. Für die Entfernung von stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden. Verwenden Sie keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel. Das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden.

7 Entsorgung



Dieses Zeichen bedeutet, dass das Gerät nicht mit dem Hausmüll, der Restmülltonne oder der gelben Tonne bzw. dem gelben Sack entsorgt werden darf. Sie sind verpflichtet, zum Schutz der Gesundheit und der Umwelt das Produkt und alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile zur ordnungsgemäßen Entsorgung bei einer kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben. Auch Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Durch die getrennte Erfassung leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Wiederverwendung, zum Recycling und zu anderen Formen der Verwertung von Altgeräten. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Sie als Endnutzer eigenverantwortlich für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Elektro- und Elektronik-Altgerät sind.



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.



Wenden Sie sich bei technischen Fragen zum Gerät an Ihren Fachhändler.

8 Technische Daten

Geräte-Kurzbezeichnung	HmIP-UDI
Versorgungsspannung	230 V / 50 Hz
max. Schaltleistung	200 VA
Leistungsaufnahme Ruhebetrieb	< 0,3 W
Kontaktart	Halbleiterschaltelement, ϵ -Kontakt
Dimmverfahren	Phasenabschnitt, Phasenanschnitt
Lastart	ohmsche und kapazitive Lampenlast
Leitungslänge	S1: 50 m
Leistungsart und -querschnitt starre Leitung	starre Leitung, 0,75–2,5 mm ²
Leistungsart und -querschnitt flexible Leitung	flexible Leitung (ohne und mit Aderendhülse), 0,75–2,5 mm ²
Installation	in Schalterdosen (Gerätedosen) gemäß DIN 49073-1, in Schalterdosen des Herstellers Legrand Typ Batibox
Schutzart	IP20
Umgebungstemperatur	–5 bis +35 °C
Abmessungen (B × H × T)	71 × 71 × 30 mm
Gewicht	38 g

Lastart		max. Anschlussleistung		
Glühlampenlast		Betriebsart Phasenabschnitt/Universal Phasenanschnitt	mit N-Leiter 2–200 VA 2–100 VA	ohne N-Leiter 25–200 VA 40–100 VA
Lampen mit internem Vorschaltgerät (LED/Kompaktleuchtstofflampe)		Betriebsart Phasenabschnitt Phasenanschnitt Universal	mit N-Leiter 4–200 VA 3–20 VA 4–200 VA	ohne N-Leiter 4–200 VA 3–20 VA 3–20 VA
HV-Halogenlampen		Betriebsart Phasenabschnitt/Universal Phasenanschnitt	mit N-Leiter 2–200 VA 2–100 VA	ohne N-Leiter 25–200 VA 40–100 VA
Elektronische Transformatoren für NV-Halogenlampen		Betriebsart Phasenabschnitt Phasenanschnitt Universal	mit N-Leiter 2–200 VA 2–100 VA 2–200 VA	ohne N-Leiter 25–200 VA 40–100 VA 40–100 VA

Technische Änderungen vorbehalten.

Kostenloser Download der Homematic IP App!



eQ-3

eQ-3 AG

Maiburger Straße 29
26789 Leer / GERMANY

www.eQ-3.de
support.de@eq-3.com // support.en@eq-3.com
gpsr@eq-3.com